

Stieger-Rechtsanwälte, Gertrud-Piter-Platz 1, 14770 Brandenburg an der Havel

## STIEGER RECHTSANWÄLTE

Dirk Stieger  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Andy Mieland  
angestellter Rechtsanwalt

Telefon 0 33 81/33 50 - 0  
Telefax 0 33 81/33 50 19

kanzlei@stieger-rechtsanwaelte.de  
www.stieger-rechtsanwaelte.de

05.05.2021

Az.: 00014/20 S / V

Sekretariat: [REDACTED]

**Per E-Mail!**

[REDACTED] n ./ Stadt Brandenburg an der Havel  
**Klageverfahren Verwaltungsgericht Potsdam**  
**Erörterungstermin am 11.06.2021**

Sehr geehrte [REDACTED]

In obiger Sache darf ich Ihnen mitteilen, dass das Verwaltungsgericht Potsdam am 11.06.2021 einen Erörterungstermin durchführen möchte. Diesbezüglich hatte sich der zuständige Berichterstatter, also der für Ihr Verfahren zuständige Richter, telefonisch gemeldet und diesen für den 11.06.2021 vorbereitend mitgeteilt. In den nächsten Tagen wird insoweit auch die schriftliche Terminladung erfolgen, die wir dann auch selbstverständlich an Sie weiterleiten werden.

In dem Telefonat machte der Richter deutlich, dass wohl auch das Gericht davon ausgeht, dass die generelle Verweigerung der Einsicht in die zugrunde liegenden Verträge nicht zulässig sein dürfte und dass die Stadt hier eine im Ergebnis nicht zu haltende Position vertritt. Ob allerdings die Verträge vollständig eingesehen werden können und bzw. ob sich in einzelnen Teilen dort Passagen befinden, zu denen geschützte Rechte Dritter bestehen, wollte der Richter in dem Telefonat nicht näher betrachten. Diese Frage wird dann sicher auch Gegenstand des Erörterungstermins sein.

Der Richter erklärte auch seine Absicht verbunden mit der Hoffnung, das Verfahren am 11.06.2021 einvernehmlich beenden zu können. Dabei geht der Richter davon aus, dass eine Verständigung mit der Gegenseite hinsichtlich des Einsichtsrechtes möglich sein sollte, sodass konkrete Inhalte und Teile der Verträge betrachtet und abgestimmt werden sollten, wenn zu anderen Teilen hier von Dritten Vorbehalte geäußert werden.

Erfreulich ist also zunächst, dass das Gericht grundsätzlich die von Ihnen bereits außergerichtlich eingenommene Rechtsposition bestätigen dürfte, dass also diese Verträge nicht generell von Einsichtsrechten ausgenommen sind. Das Gericht wird wohl auch davon

Bankverbindungen:  
Mittelbrandenburgische Sparkasse  
IBAN: DE15 1605 0000 1000 9664 68  
BIC: MWELADED1PMB

Deutsche Kreditbank AG (Fremdgeldkonto)  
IBAN: DE19 1203 0000 1017 5985 64  
BIC: BYLADEM1001

Steuer-Nr. 048/274/02171  
Hinweis zum Datenschutz:  
Zur Bearbeitung des Vorgangs werden die erforderlichen Daten elektronisch gespeichert und bearbeitet. Näheres erfahren Sie über unsere Internetpräsentation.

ausgehen, dass gegebenenfalls genau differenziert werden müsse zwischen frei zugänglichen Bereichen der Verträge und Bereichen, die einem gewissen Schutzes unterliegen.

Für diese Differenzierung wäre aber zunächst die Stadt verantwortlich, die darlegen müsste, weshalb bestimmte Bereiche nicht dem Einsichtsrecht unterliegen sollen. Daran fehlt es bislang ebenfalls vollständig.

Wir wollten Sie über das Telefonat mit dem Richter und über die Vorabstimmung des Termins am 11.06.2021 informieren. Zur exakten Uhrzeit teilte der Richter mit, dass der Termin wohl etwas um die Mittagszeit herum stattfinden dürfte. Es wäre natürlich sinnvoll, wenn Sie den Termin dann auch selbst wahrnehmen könnten.

Näheres und das weitere Vorgehen können wir dann besprechen, sobald die schriftliche Terminsladung vorliegt.

Bis dahin

mit freundlichen Grüßen

  
Rechtsanwalt